



Dr. Nils Reschke

TRAINING - COACHING - MODERATION

Konflikte wahrnehmen, verstehen und bewältigen

In a nutshell: Praxisorientierte Einführung in Konfliktodynamiken und in die Grundlagen und Techniken des Konfliktmanagements

Zielgruppen: Projektleiter*innen und Wissenschaftsmanager*innen, Angehörige der Hochschulverwaltung, Professor*innen, Postdocs, Promovierende

Dauer: i.d.R. 1 Tag (8 Stunden)

Ihr Mehrwert: Sie lernen Konflikte frühzeitig zu erkennen und zu analysieren, reflektieren Ihren eigenen Konfliktstil und beherrschen selbst- und beziehungsregulierende Methoden, um Konflikte lösungsorientiert bearbeiten zu können.

Ob „nur“ die Chemie zwischen Kolleg*innen nicht stimmt oder die angespannte Stellenlage diese zu Konkurrent*innen macht – Konflikte sind auch im akademischen Umfeld allgegenwärtig und aus strukturellen Gründen nicht immer vermeidbar. Wer jedoch Krisenanzeichen frühzeitig erkennt und reflektiert, ist in der Lage, Konflikte zu entschärfen und sozialverträglich zu lösen. Eine wichtige Voraussetzung hierfür ist es, ein Bewusstsein für das eigene Konfliktverhalten und dessen Wirkung auf andere zu entwickeln sowie kommunikative Techniken zur Konfliktbewältigung zu beherrschen und geschickt einzusetzen.

Der Workshop führt lösungs- und praxisorientiert in Grundlagen und Techniken des Konfliktmanagements ein. Kurze Trainer-Inputs und Übungen ergänzen den kollegialen Austausch und die Arbeit an repräsentativen Fallbeispielen, die entweder typische Konfliktsituationen aus dem Hochschulalltag nachbilden oder auch aus den konkreten Arbeitskontexten der Teilnehmer*innen stammen können.

Inhalte:

- Selbstregulation in Konflikten
- Reflexion des eigenen Konfliktverhaltens
- Risiken und Chancen von Konflikten
- Eskalationsstufen von Konflikten
- Konflikte konstruktiv ansprechen
- Lösungstechniken in schwierigen Situationen
- Umgang mit Manipulation und *dirty tricks*